

# Ich werde es dir sagen!!!!

## Entscheidung fürs leben

Von sailor-maus1994

### Kapitel 2: Entscheidung

\*Will stellte die Tasche neben einen Felsen ab, breitete mit Irma die beiden Decken aus, als sie plötzlich hinterdem Felsen etwas blaues leuchten sahen und als sie sahen was es war waren sie auch schon durch gezogen worden.

\*\*\*\*\*Im Schloss von Phobos

Unsanft fielen die beiden auf den steinigen Untergrund. "Was ist hier los?" fragte Will wo zu gleich eine finstere Lache zu hören ist. Phobos kam aus der Dunkelheit und stellte sich vor die beiden Mädchen. "Ich will das Herz von Kandrakar" sagte Phobos nun doch mit scharfen unterton. "Ich habe es aber nicht dabei Phobos. War wohl nichts uns aus dem Hinterhalt anzugreifen" sagte Will siegessicher. Doch plötzlich kamen Ranken aus dem nichts und umschlangen Irma. Sie wurde in die höhe genommen und bekam wenig Luft. "Gib mir das Herz" schrie Phobos Will an. "Ich habe es nicht dabei" sagte Will und sah zu Irma. "Dann hol es du hast 2 Stunden um das Herz zu holen oder deine kleine Freundin wird sterben" sagte Phobos.

"Will nicht er darf das Herz nicht bekommen" schrie Irma Will zu. "Aber was ist mit dir? Was wird aus dir passieren? Nein das kann und will ich nicht verantworten" sagte Will, als sie durch ein von Phobos aktiviertes Portal ging um das Herz von Kandrakar zu holen. "Wenn die Kleine wüsste das ich mich nicht an mein Versprechen halten werde" lachte Phobos. "Du mieses Schwein" versuchte Irma noch zu schreien, aber es war nur noch ein flüstern, als sie das Bewusstsein verlor.

Phobos ließ die Ranken verschwinde, wobei Irma unsanft auf den Boden aufschlug. Was Phobos herzlich wenig Interessierte. >Endlich! Nach all den Jahren kriege ich endlich was mir gehört. Das Herz von Kandrakar< dachte sich Phobos und lachte.

\*\*\*\*\* Bei Will

>Ich muss mich beeilen. Wo habe ich das Herz hingetan? Ach ja am Strand< und schon sprintete sie los zum Strand. >Hoffentlich steht sie noch da. Hoffentlich< dachte sich Will, als sie von weitem die beiden Taschen von sich und Irma fand. Sie kramte in Ihrer

Taschen und fand schließlich was sie suchte. Sie öffnete ein Portal durch das Sie schritt und auf der anderen Seite wieder verschloss.

"So sind wir endlich wieder da? Wo ist das Herz?" fragte Phobos gleich nach. "Es ist hier. Wo ist Irma?" stellte Will gleich eine gegen Frage. "Dort aber erst das Herz" sagte Phobos ungeduldig. Will blickte in Irma's Richtung. Als sie sah das sich Irma nicht regte. Rannte sie zu der Braunharrigen hin und versuchte sie wach zu kriegen. "Irma? Irma wach auf komm schon" sagte Will. "Will Vandom. Das Herz. LOS GIB ES MIR" schrie nun Phobos und ließ eine Feuerkugel auf die beiden los. Will ergrif schnell die Initiative und stellte sich vor Irma um sie zu beschützen. Als der Feuerball Will erreichte schrie sie kurz auf und verstummte dann. Als sich dann der Rauch legte dachte Phobos er hätte sie beseitigt doch umso mehr war er erstaunt das sie immer noch stand. Nur ihre Kleidung war "nur" etwas verbrannt. "War das schon alles" sagte Will keuchend. "Nein noch lange nicht. Ich werde dich erst umbringen dann die kleine hinter dir und dann werd ich mir das Herz nehmen" lachte Phobos und ließ mit nur einer Handbewegung einen starken Luftzug auf Will los. Will wurde von den Beinen gerissen und knallte an die hintere liegende Mauer. Irma kam nur langsam zu sich und konnte sich aber nicht regen. Phobos kam langsam auf Irma zu. Will lag auf den Boden, doch als sie sah das Phobos auf Irma zu ging nahm sie noch einmal alle Kraft zusammen und stellte sich wieder hin. "Na hast du immer noch nicht genug?" fragte Phobos nach. "Lass...Irma....in ruhe. Sie hat damit nichts zu tun" sagte Will. Phobos ging in die Knie und hob Irma am Hals hoch. "Ich sagte lass sie LOS" schrie Will und rannte auf Phobos zu der wieder durch eine Hand bewegung Will an die Wand zurück schleuderte. "Wieso bist du so entschlossen? Was veranlasst dich immer wieder aufzustehen?" fragte Phobos Will, da er das nicht verstand. "Weil... Weil ich sie liebe" schrie Will Phobos entgegen. Irma bekam auf einmal tränen in die Augen. Durch diese Wut auf Phobos und die liebe zu Irma wurde in Will ungeahnte Kräfte erwacht. Als Will wieder auf stand bebete die Erde bei jedem schritt. Phobos war total überfordert und ließ Irma los. Noch bevor Irma auf den Boden auf schlug spürte sich ein Luftzug den sie langsam zu boden gleiten ließ. Irma war nun vollkommen wieder beim bewusstsein und sah Will wie sie auf Phobos zu ging. Will stand nun vor Phobos. Dadurch das sie schwebte, war sie größer als er. Mit einem gezielten Schlag flog Phobos zurück zu seinem Thron der nun zerstört war. Phobos greift mit all seiner Kraft an, doch Will lief auf ihn zu und durch eine Explosion war das Thema Phobos in Luft aufgelöst. Irma konnte nun wieder stehen und sah, als der Rauch verschwand das Will regungslos auf dem Boden lag. Von Phobos war keine Spur zu sehen. "Will? WILL! Komm schon wach auf lass mich nicht allein" sagte Irma leise. "Jetzt wo ich weiß was du für mich entfindest kannst du mich doch nicht verlassen. Das...ist...nicht...fair" flüsterte Irma und verschloss ihre Lippen mit denen von Will. Die beiden fingen an zu leuchten, weshalb Will's Herzschlag wieder an fing weiter schlagen. Als das Licht verschwand und Irma sich von Will löste. Wachte Will auf und sah in die Augen von Irma. Es war ein Verliebter Blick den Will nur zu gern erwiderte. Daraufhin verschlossen die beiden zum zweiten mal in wenigen Minuten ihre Lippen und waren über glücklich. "Wie geht es dir?" fragte Irma nach. "Es geht mir schon mal besser" sagte Will. "Und was ist mit dir. Alles in Ordnung keine Verletzung. Ahhh" sagte Will als sie sich versuchte hinzu stellen. "Warte lass mich dir helfen. Komm ich nehm dich hucke pack. Ja mit ist durch deine Hilfe nichts passiert" lächelte Irma. "Ich will jetzt nach Hause wie siehts bei dir aus, Schatz?" fragte Will nach und versuchte es sich recht zu machen aus Irma's Rücken.

